

## Fertige Bücher.

### Wichtige Preisermäßigung!

Um dem bereits in 13. Auflage soeben erschienenen Werke des namhaften Verfassers

### Z Das Geschlechtsleben und seine Gesetze.

Von Dr. med. Anton Nyström,  
Direktor der Volksakademie in Stockholm

eine möglichst große Verbreitung zu verschaffen, habe ich mich entschlossen, den Ladenpreis von

brosch. M 5.—; eleg. geb. M 6.50  
auf

brosch. M 3.—; eleg. geb. M 4.—

zu ermäßigen, und hoffe ich, daß von dieser sehr günstigen Offerte recht viel Gebrauch gemacht wird.

Der Verfasser schreibt mir:

»Diese Arbeit ist und bleibt mein Hauptwerk. Das große Publikum findet hier alles, was ich über das Geschlechtsleben sagen konnte und was jedermann wissen muß.«

Vom gleichen Verfasser erschien, gewissermaßen als Anhang zu vorstehendem Werke:

### Das Geschlechtsproblem.

Preis brosch. M 2.—.

Ich bitte auf beiliegendem roten Verlangzetteln gefl. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Max Spohr, Verlag, Leipzig.

Thomas Nelson & Sons,  
London und Leipzig.

Z Wir erlauben uns hiermit, das Erscheinen der 3 letzten Bände unserer „Red Library“ anzuzeigen, und bitten um freundliche Verwendung.

Bd. 106. Anthony Hope, The Prisoner of Zenda.

Bd. 107. Conan Doyle, The Refugees.

Bd. 108. Mrs. Humphry Ward, Helbeck of Bannisdale.

Preis pro Band: M 1.— ord.,  
M —.70 à cond., M —.60 bar.

Auslieferung bei Herrn Carl Cnobloch  
in Leipzig.

Bestellzettel liegt bei.

## Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Z Demnächst erscheint:

# Die Arterienverkalkung und ihre Folgen, Lähmungen und Schlagfluss

Wesen, Verhütung und Behandlung

von

**Dr. med. Georg Luda,**

Prakt. Arzt, Berlin-Schoeneberg.

Preis brosch. M. 1.80 ord., M. 1.35 netto, M. 1.20 bar }  
gebunden M. 3.— ord., M. 2.— bar } Partie 11/10.

Zur Einführung: 1 Probeexemplar und Probepartie 7/6 mit 50%

Die ausserordentlich grosse und immer noch im Steigen begriffene Verbreitung dieser modernen „Kultur“, oder besser gesagt, „Sohlemmerkrankheit“ rechtfertigt eine eingehende, für weiteste Kreise berechnete Darstellung aus der Feder eines bekannten Mediziners, der darin alle neueren Forschungsergebnisse verwertet und die verschiedenen Heilmethoden klar dargestellt und kritisch beleuchtet hat. Nach einer Nauheimer Statistik betrug 1897 die Zahl der Arteriosklerotiker 17%, 1898 20%, 1899 27%, 1901 33%; nach einer andern Statistik betragen die Todesfälle bei Versicherungsgesellschaften an dieser Krankheit in den Jahren 1893—1902 rund 22% der gesamten Todesfälle aller Versicherten, 1903 starben daran bereits 25%, d. h. ein Viertel aller Versicherten, während die Todesfälle an Tuberkulose nur 7% betragen. Wir haben es also mit einer immer gefährlicher werdenden Krankheit zu tun, die den bisher gefürchtetsten Feind der Menschheit, die Tuberkulose, weit in den Schatten stellt.

**Aus dem Inhalt:** Das Wesen der Arterienverkalkung — Der Blutkreislauf — Bau der Schlagadern — Beziehungen des Nervensystems zum Gefäßsystem — Die Ursachen der Gefäßschwankungen und die Entstehung der Arteriosklerose — Unmäßiges Essen und Trinken — Mangelhafte körperliche Tätigkeit — Alkohol- und Nikotinmissbrauch — Einfluss seelischer Erregungen — Einfluss von Erblichkeit, Lebensalter und Geschlecht etc. — Anatomischer Befund bei Arteriosklerose — Symptome und Verlauf der Arteriosklerose — Nierensymptome — Symptome im Verdauungskanal — Krankheitserscheinungen in der Haut und den Muskeln, Brand etc. — Die Verhütung der Gefäßverkalkung — Die ärztliche Behandlung der Arteriosklerose: Schonungsbehandlung — Erholungsurlaub — Ernährungsvorschriften — Kleidung — Medikamentöse Behandlung — Behandlung mit Bewegungstätigkeit, Gymnastik, Massage — Oertels Terrainkur — Schott's Methode — Übungen an Zander's Apparaten — Bäderbehandlung — Elektrische Behandlung — Atmungsbehandlung — Blutentziehungen etc.

Gleichzeitig erscheint:

# Die Entstehung des Menschen

:: von der Zeugung bis zur Geburt ::

Eine natürliche Schöpfungsgeschichte

von

**Dr. med. H. Zikel,**

Frauenarzt zu Berlin.

Preis brosch. M. 1.80 ord., M. 1.35 netto, M. 1.20 bar }  
gebunden M. 3.— ord., M. 2.— bar } Partie 11/10.

Zur Einführung: 1 Probeexemplar und Probepartie 7/6 mit 50%

Dies neue Buch von Dr. Zikel geht auf seine viel besuchten Vorlesungen in der Berliner Freien Hochschule zurück. Es ist ein in naturwissenschaftlicher und medizinischer Hinsicht gleich wertvoller Führer durch ein auch vom pädagogischen Standpunkt aus wichtiges Gebiet, auf dem sich mehr als auf andern Gebieten eine minderwertige, meist von Unberufenen und Nichtfachleuten verfasste „Aufklärungsliteratur“ breit gemacht hat. Dr. Zikel's Darstellung ist so, dass sie auch als Grundlage für den Unterricht in höheren Schulen, soweit diese Belehrungen über solche Gebiete in ihr Programm aufgenommen haben, dienen kann. Auch Eltern und speziell Mütter erwachsener Töchter werden das Buch mit grossem Nutzen lesen und darin wertvolle Fingerzeige für die sexuelle Aufklärung und Erziehung finden.

Verlangzetteln anbei!

Berlin und Leipzig,  
den 29. August 1911.

**Medizinischer Verlag Schweizer & Co.**